

V6 FSI gegen V6 alt und V6TDI

Beitrag von „juma“ vom 5. Januar 2008 um 10:05

Servus,

Zitat von Matthias1975

[...]Wie ist denn die Erfahrung der Dieselfraktion hier? Müßt Ihr öfters eine solche Fahrt zum "Ausbrennen" des DPFs machen? Hatte hier schon jemand Probleme mit diesem?

Ich denke, das liegt vor allem daran wie man fährt. Wenn man so wie ich zu 85% auf Autobahnen und Bundesstrassen unterwegs ist, dann wird sich diese Problematik kaum stellen. Fahre ich nur Kurzstrecke, könnte es schon eher sein, dass solche Probleme auftreten. Da müsste sich dann mal einer zu Wort melden, auf den diese Fahrcharakteristik eher zu trifft.

Zitat von Matthias1975

Ich muß zugeben ich bin und war noch nie bereit in meinen jetzigen Diesel einen nachzurüsten. Alle reden vom Werterhalt und Steuerersparniss, doch meine Rechnung sagt mir was völlig anderes. Erst nach 8 Jahren würde sich dieser steuerlich rechnen...

Völlig richtig. Außer aus Umweltgründen rechnet sich die Sache fast gar nicht bzw. erst ab einer Nutzungszeit, die deutlich jenseits der normalen Laufzeit eines Fahrzeugs inter einem Halter liegt.

Aus diesem Grund kann die Sache auch nicht funktionieren. Entweder der Staat will, dass wir (der Autofahrer) etwas gegen die Feinstaubbelastung tun, dann muss er es aber auch von den Fördergeldern so schmackhaft machen, dass es sich allerspätestens nach 3 Jahren rechnet oder eben nicht.

Einziges "Argument", obwohl dieses eher zweifelhaft ist, ist dann, dass ich ohne die entsprechende Feinstaubplakette nicht mehr in die ausgerufenen Umweltzonen einfahren darf. Aber auch hier gibt es ja, von Stadt zu Stadt unterschiedliche, mal weiter, mal enger gefasste Ausnahmemöglichkeiten...